

StarLine
STARLINE-S66
STARLINE-S96
STARLINE-S9

Alarmsysteme

Bedienungsanleitung



Inhalt

Allgemeine Beschreibung	8
Vorteile	8
Plastikkarte	10
TAG	11
Technische Daten	13
Anzeigesignale	14
Betriebsarten	15
System geschärft	15
System entschärft	16
Alarm Modus	17
Panikalarm	17
Anti Hijack Modus	17
Slave Modus	18
Freihand Modus	19
Service Modus	19
Wegfahrsperr-, Motorblockadefunktion	20
Motorfernstartfunktion	20
Funktion Motorvorwärmer	24
Turbo-Timer Funktion	25
GSM Steuerbefehle	25
Einstellungen ändern	28
Registrieren neuer Geräte	29
Notentschärfen	33
Autorisierungscode ändern	35
Autorisierungscode	37

Achtung!

Bevor Sie das Sicherheitssystem in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, achten Sie besonders auf die mit  gekennzeichneten Abschnitte und stellen Sie fest, ob dieses Sicherheitssystem für Ihr Fahrzeug geeignet ist. Vergleich hierzu die Kompatibilitätsliste.

Das Sicherheitssystem ist ein komplexes technisches Gerät, das in Motor- und Antriebsrelevante Schaltkreise des Fahrzeugs eingreift. Das Sicherheitssystem darf nur von speziell geschulten und qualifizierten Spezialisten in ein Fahrzeug installiert werden. Montage, Programmierung, Wartung und Reparatur der Alarmanlage dürfen nicht von Personen durchgeführt werden, die nicht eine entsprechende Ausbildung haben und nicht mit den entsprechenden Sicherheitsvorschriften vertraut sind.

Die programmierbaren Betriebsparameter dürfen nicht im Widerspruch zum Funktions-, bzw. Ausstattungsumfang des Fahrzeugs stehen. Der Hersteller und/oder Importeur haften nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung oder durch Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften in diesem Handbuch entstehen oder entstanden sind.

Der Benutzer haftet uneingeschränkt für Schäden an Personen, Tieren und Gegenständen, die durch die Nutzung des Systems zu anderen als den vorgesehenen Zwecken verursacht werden, oder bei Verstößen gegen die Sicherheitsbestimmungen, die in dieser Anleitung angegeben sind.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Unfälle, die durch Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften und -anforderungen in dieser Anleitung verursacht werden.

Um mögliche Missverständnisse zu vermeiden, bewahren Sie die der Alarmanlage beigelegten Dokumente auf. Überprüfen Sie das Ausfüllen des Garantiescheins, einschließlich Verkaufsdatum und Stempel des Verkäufers. Wenn es kein Verkaufsdatum (Kaufdatum) gibt, wird die Garantiezeit ab dem Datum der Herstellung des Alarmsystems gezählt.

Wenn Ihr Sicherheitssystem einen TAG oder Handsender hat:

- Den TAG oder Handsender nicht mit dem Fahrzeugschlüssel zusammen an einem Schlüsselbund tragen.
- Grundsätzlich das System in den Service Modus versetzen wenn das Fahrzeug irgendwo zum Service gegeben wird. Niemals jemandem anderen den Handsender oder TAG aushändigen.
- Lassen Sie keine TAGs oder Fernbedienungen an Orten, die für Kinder und Tiere zugänglich sind.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten in den Handsender gelangen.
- Wenn das Display des Handsenders eine leere Batterie anzeigt, die Batterie so schnell wie möglich durch eine neue ersetzen.
- Wenn Sie eine Ersatzbatterie im Auto lagern wollen, bewahren Sie sie in der Originalverpackung auf.

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen bei Verwendung der Fernstartfunktion

Es darf nie Vergessen werden, dass das Auto eine Gefahrenquelle ist!

Bevor die Fernstartfunktion in Betrieb genommen wird, sind folgende Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:

1. Zum Nutzen der Funktion das Fahrzeug immer in einem offenen, gut belüfteten Bereich parken;
2. Das Fahrzeug immer mit der Feststellbremse gegen Wegrollen und mit der Alarmanlage gegen unbefugte Benutzung sichern;
3. Fahrzeuge mit Automatik immer in Park Position und mit manuellem Getriebe immer im Leerlauf abstellen;
4. Bei Schaltgetriebe muss außerdem die Prozedur "Verfahren Leerlauf" durchgeführt werden;
5. Handsender niemals an Kinder oder andere unbefugte Personen weitergeben, die nicht mit dem System vertraut sind;
6. Vor Aktivierung der Fern- oder automatischen Startfunktion:
 - das Fahrzeug muss technisch in Ordnung sein;
 - sicherstellen, dass ausreichend Kraftstoff, Öl, Kühlmittel etc. vorhanden ist;
 - die Heizung, bzw. Klimaanlage wie gewünscht einstellen;
 - die Umluft Funktion sorgt für eine effizientere Kühlung / Erwärmung des Innenraums.

Wichtige Sicherheitsmaßnahmen beim Aufladen der Fahrzeugbatterie

Es ist zu beachten, dass beim Laden der Batterie die Bordspannung ansteigt und eventuell angeschlossene elektronische Bauteile Schaden nehmen können.

Das Ladegerät oder die Überbrückungskabel nicht direkt an die Polklemmen der Batterie anschließen, wenn das Bordnetz noch verbunden ist. Die Batterie in den folgenden Modi nur direkt laden, wenn das Masseband (-Pol) getrennt wurde:

- schnelles Laden mit hohem Strom ("Boost" oder ähnliche Modi)
- verschiedene START-Modi zum Starten des Motors (inkl. Überbrücken)
- 24V Batterielademodus

Niemals ohne angeschlossene Batterie oder mit angeschlossener, aber defekter Batterie (Zellenschluss, keine Säure mehr, usw.) den Motor starten.

Keine defekten Ladegeräte, 24V Ladegeräte oder Geräte, die nicht zum Laden von Batterien geeignet sind verwenden.

Alle zuvor genannten Geräte und Betriebsarten können eine unkontrollierte Überspannung von mehr als 25V bis zu 60V in das Bordnetz leiten und zum Ausfall von elektronischen Komponenten der Alarmanlage und der Fahrzeugausstattung führen.

Es darf nicht geraucht werden! Die eventuell austretenden Gase sind explosiv!

Das Anschließen und Trennen einer vollständig entladenen oder defekten Batterie bei laufendem Motor kann die elektronischen Geräte des Fahrzeugs, aufgrund von Kurzschlüssen oder Spannungsspitzen die auftreten, beschädigen.

Werden die oben genannten Modi oder Geräte verwendet, liegt die Ver-

antwortung für Beschädigungen der elektrischen Anlage des Fahrzeugs beim Halter.



Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitsvorschriften zum Laden einer Fahrzeugbatterie!

Vor dem Laden ist die negative Polklemme von der Batterie zu trennen. Anschließend kann die Batterie geladen werden. Nach dem Laden die negative Polklemme wieder mit der Batterie verbinden.

Das ist notwendig, da mit normalen Messgeräten der Zustand der Batterie und der Grund ihrer Entladung nur unzureichend geklärt werden kann. Jegliche Verbindung des Ladegerätes mit einer defekten Batterie führt zur Gefahr die Bordelektronik des Fahrzeugs zu zerstören.

Allgemeine Beschreibung

Die Sicherheitstelematiksysteme STARLINE-S9 (im Folgenden: System) dienen dem Schutz des Fahrzeugs vor Diebstahl und Überfällen. Die Autorisierung des Besitzers erfolgt durch drahtlose Kommunikation zwischen dem TAG (oder Smartphone) und dem Hauptgerät. Es wird das Bluetooth Smart (BLE) -Protokoll mit einem Algorithmus, der zum Zeitpunkt der Kopplung vor dem Abfangen geschützt ist verwendet. Nutzen Sie den TAG oder ein Smartphone, was das BLE-Protokoll unterstützt und mit der mobilen StarLine App zur Autorisierung im System registriert ist.

Das System wird per SMS, Sprachmenü, TAG, über die StarLine App, oder das persönliche Konto auf der Website starline.online gesteuert. Um auf das persönliche Konto zuzugreifen, verwenden Sie den Login und das Passwort auf der mitgelieferten Plastikkarte.

Für das STARLINE-S9 System stehen Automatik- und Fernstartfunktionen zur Verfügung.

Vorteile:

- arbeiten im Slave Modus. Das System wird über den originalen Fahrzeugschlüssel gesteuert;
- Identifizierung des Fahrers mithilfe eines TAGs oder des Smartphones;
- das STAR-R6 Relais kann im Motorraum angeschlossen werden um eine zusätzliche Startsperrung zu gewährleisten, die Sirene anzusteuern, die Kühlwassertemperatur zu prüfen und die Motorhaube zu schützen;
- Autorisierung des Fahrers über einen TAG, ein Smartphone oder durch Eingabe eines Codes über im Fahrzeug vorhandene Tasten;
- die individuelle 128 Bit Verschlüsselung garantiert einen zuverlässigen Schutz vor allen bekannten Code-Grabbern;
- die Möglichkeit 2 CAN-Bus und 2 LIN-Bus Linien anzuschließen;

- Fernstart- und automatische Startfunktionen (STAR-S96);
- die werksmäßige Wegfahrsperrung kann, je nach Fahrzeug, digital über den CAN Bus oder den LIN Bus mit „iKEY“-Technologie oder ein analoges Modul mit einem Fahrzeugschlüssel übergangen werden;
- Bestimmung der Fahrzeugkoordinaten, Geschwindigkeit und Bewegungsrichtung;
- Bestimmung von Fahrparametern, Fahrstil;
- Überwachung der Fahrzeugparameter (Kilometerstand, Fehlercodes, Netzspannung usw.);
- automatische Datenübertragung zum Überwachungsserver;
- Datenaufzeichnung und Speicherung im nichtflüchtigen Speicher («Black Box»). Das Ereignisprotokoll enthält Informationen zu Strecken der letzten 1000 Kilometer in der Stadt, bzw. 5000km auf der Autobahn und zu 13000 Ereignissen;
- Steuerung von Funktionen und Anzeige von Parametern auf dem Überwachungsserver und in der StarLine App;
- hochempfindliches GLONASS und GPS Modul;
- Statusanzeige über eine LED mit integrierter Service-Taste;
- universelle, frei zuzuordnende Ein- und Ausgänge;
- das Programm Starline Master mit dem das System individuell nach den Wünschen des Besitzers und den Gegebenheiten im Fahrzeug konfiguriert werden kann.

Plastikkarte

Login	Emergency disarm code
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Password	Service (Valet) code
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Login and password for access to starline.online private account, if GSM module available	<input type="text"/>
<input type="text"/>	

Auf der im Lieferumfang befindlichen Karte stehen folgende Dinge:

- **Login und Passwort** - für das persönliche Konto des Benutzers auf der Website starline.online.
- **Notfallcode** - er wird zur Notentschärfung benötigt.
- **Service Code** - wird für den Zugriff über das Starline Master Programm benötigt. Damit können sämtliche Parameter des Systems konfiguriert werden.



ACHTUNG! Teilen Sie niemandem den Notfallcode mit! Bedenken Sie, dass ein Angreifer die Sicherheitsfunktionen deaktivieren kann, wenn er den Notfallcode kennt.

TAG



Je nach Paket, befinden sich zwei TAGs im Lieferumfang.



ACHTUNG! Die im Lieferumfang befindlichen TAGs sind zunächst im Transportmodus, in dem sie deaktiviert sind. Wird in diesem Modus die Taste gedrückt, blinkt die integrierte LED rot/grün.

Vor Inbetriebnahme muss die Taste mehrmals gedrückt werden, bis die LED nur noch grün blinkt.



Als Tag können Sie ein Smartphone verwenden, welches das Bluetooth Smart-Protokoll unterstützt.

Ein Smartphone und der TAG sind in ihrer Funktionalität gleichwertig, wenn sie als zusätzliche Autorisierung im Freihand Modus und im Slave Modus verwendet werden.

Steuerung des Systems mit dem TAG

Dauer des Tastendrucks (2 Möglichkeiten):

- kurzer Druck: die LED blinkt entsprechend der aktuellen Betriebsart (grün = normaler Modus, gelb = Service Modus, rot = Anti Hijack Modus;
- lange drücken und halten, bis die LED blinkt. Es gibt 2 Stufen:
 - Stufe 1 – Taste gedrückt halten bis ein langes Blinksignal der LED den Wechsel in den Anti Hijack Modus anzeigt;
 - Stufe 2 – Taste noch weiter gedrückt halten bis zwei kurze, ein langes und noch einige kurze Blinksignale von der LED ausgegeben werden. Dann die Taste lösen. Damit wird in den Service Modus gewechselt.

Befehl	Druckdauer
Schärfen / Entschärfen	kurz
Anti HiJack Modus ein- / ausschalten	lang (Stufe 1)
Service Modus ein- / ausschalten	lang (Stufe 2)

Batterie wechseln

Wenn die Batterie im TAG leer wird, ertönen nach dem Einschalten der Zündung 3 Signaltöne. Evtl. wird eine SMS an den Besitzer gesandt. Dann sollte die Batterie so schnell wie möglich ersetzt werden.

Dazu das Gehäuse des TAGs mit einem dünnen Metall- oder Kunststoffhebel öffnen. Die Batterie ersetzen (Polarität beachten!) und TAG wieder zusammendrücken. Achtung: auf den korrekten Sitz der Dichtung zwischen den beiden Gehäusehälften achten und sie nicht beschädigen! Anschließend ist das System direkt wieder betriebsbereit.



Technische Daten

Parameter	Bedeutung
Kurzstrecken Funkkanal	Bluetooth Smart
Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"> • 2 CAN • 2 LIN • 1 StarLine Bus (universal Codierung) • 1 USB • 18 konfigurierbare Kanäle: <ul style="list-style-type: none"> • 17 Open Collector Ausgänge 0,2A • 2 Ausgänge 2A • 3 Eingänge positiv • 3 Eingänge negativ • 1 Universaleingang • Stecker für Temperatursensor • Stecker Service Taste
Stromversorgung	8-16 V
Ruhestrom	15.2 mA
Betriebstemperaturbereich	von -40 bis +85 °C
Abmessungen der Zentrale	106x63x17 mm
Gewicht	63 g

Anzeigesignale

Das System meldet seinen Status mithilfe von akustischen (Sirene) und optischen (Blinker) Signalen:

● - kurzes Signal

▬ - langes Signal

Ereignis	optische Signale	akustische Signale
schärfen	●	●
schärfen mit offener Zone	● ● ● ●	● ● ● ●
schärfen mit deaktiviertem Freihand Modus	●	● ▬
schärfen mit offener Zone und deaktiviertem Freihand Modus	● ● ● ●	● ● ● ● ▬
entschärfen	● ●	● ●
entschärfen mit Alarmauslösung in Abwesenheit	● ● ●	● ● ●
Alarm	30 s	30 s
Voralarm	● ● ● ● ● ●	● ● ●
Panikalarm	10 s	10 s
Service Modus verlassen	● ●	● ●

Betriebsarten

Die Sicherheitsmodi schützen das Fahrzeug gegen Diebstahl

Sicherheitsmodi	System geschärft
	System entschärft
	Alarm Modus
	Panikalarm
zusätzliche Modi	Slave Modus
	Freihand Modus
	Service Modus
	Modus Geräteregistrierung
	Modus Telematikeinstellungen

Die zusätzlichen Modi sind für die Einstellung der Parameter des Systems (Telematik Modus), das Hinzufügen neuer Geräte (Modus Geräte-registrierung), das Deaktivieren von Sicherheitsfunktionen für das Versetzen des Fahrzeugs in den Wartungsmodus (Service Modus) und die komfortable Steuerung des Systems (Slave Modus, Freihand Modus) vorgesehen.

System geschärft

Im Modus Geschärft werden die folgenden Zonen überwacht: Zündung, Türen, Kofferraum, Motorhaube, Schocksensor, Neigungssensor, Bewegungssensor, zusätzlicher Sensor. Wenn eine der Zonen verletzt wird, wechselt das System in den Alarmmodus.



Das Schärfen erfolgt nur bei ausgeschalteter Zündung.

Wenn bei eingeschalteter Zündung der Schärfen Befehl gesendet wird, wird nur die Zentralverriegelung geschlossen.

Geschärft werden kann auf eine der folgenden Arten:

- per SMS Befehl 11;
- per Sprachbefehl 11;
- über die StarLine App;

- vom persönlichen Konto auf starline.online aus;
- durch schärfen des original Systems im Slave Modus;
- durch entfernen des TAG oder benutzen des Berührungssensors im Freihand Modus;
- durch einen kurzen Druck auf die TAG Taste im Modus entschärft, oder im Modus Alarm.

Das erfolgreiche Schärfen des Systems wird durch einen Signalton und ein Lichtsignal bestätigt.



Wenn die Türen, die Motorhaube oder der Kofferraum schlecht geschlossen sind oder einer der Kontaktschalter defekt ist (dauerhaft geschlossen), warnt das System mit 4 Signaltönen und 4 Lichtsignalen.

Stellen Sie die verletzte Sicherheitszone wieder her und prüfen Sie, ob ein einziges Signal (Ton und Licht) das Schärfen bestätigt.

System entschärft

Entschärft werden kann auf eine der folgenden Arten:

- per SMS Befehl 10;
- per Sprachbefehl 10;
- über die StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf starline.online aus;
- durch entschärfen des original Systems im Slave Modus;
- durch annähern des TAG oder benutzen des Berührungssensors im Freihand Modus;
- durch einen kurzen Druck auf die TAG Taste im Modus geschärft.

Erfolgreiches Entschärfen wird durch zwei Signaltöne und 2 Lichtsignale bestätigt. Wenn während Ihrer Abwesenheit ein Alarm ausgelöst wurde, folgen 3 Signaltöne und 3 Lichtsignale.

Nach dem Entschärfen des Systems werden alle Ereignisse, die während Ihrer Abwesenheit aufgetreten sind, auf dem Display vom Handsender angezeigt.



Wird nach dem Entschärfen nicht innerhalb von 30 Sekunden eine Tür oder Klappe geöffnet, schärft sich das System automatisch wieder und verriegelt die Türen.

Alarm Modus

Der Alarm wird ausgelöst, wenn eine der Zonen im geschärften Zustand verletzt wird. Das System schaltet die Sirene und die Lichtsignale für 30 Sekunden ein und benachrichtigt den Besitzer (Telefonanruf, SMS, Benachrichtigung in der App). Wenn die Zone nicht wiederhergestellt wird, wiederholt das System den Alarmzyklus erneut.

Ein Voralarm besteht aus 3 optischen Signalen und 3 langen akustischen Signalen.

Ein Vollalarm wird gestoppt, ohne das System zu entschärfen indem die Taste auf dem TAG kurz gedrückt wird.



ACHTUNG! Die maximale Anzahl von Alarmauslösungen ist auf 8 Wiederholungen pro 1 Schutzzyklus begrenzt.

Panikalarm

Der Panikalarm soll die Sicherheit des Nutzers und des Fahrzeugs gewährleisten.

Dieser Modus wird durch den SMS Befehl 19 aktiviert. Bei Empfang des Befehls wird für 10 Sekunden ein Alarm (akustisch und optisch) ausgelöst um Aufmerksamkeit bei Personen in der Nähe zu erregen.

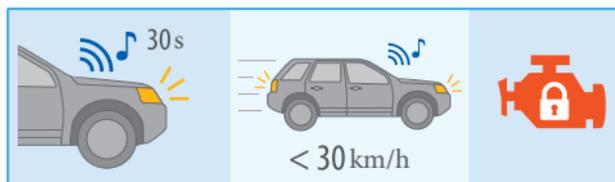
Anti HiJack Modus

Der Anti HiJack Modus soll das Fahrzeug bei einem Überfall schützen.

Dieser Modus kann auf eine der folgenden Arten aktiviert werden:

- per SMS Befehl 31;
- per Sprachbefehl 31;
- über die StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf [starline.online](#) aus.

Bei Empfang des Befehls wird ein Vollalarm (30 Sekunden lang, optisch und akustisch) ausgelöst, um vor der bevorstehenden Motorblockade zu warnen. Sinkt die Geschwindigkeit unter 30km/h wird der Motor blockiert.



Verlassen des Anti HiJack Modus und freischalten des Motors geschieht auf eine der folgenden Arten:

- per SMS Befehl 30 xxxx wobei xxxx der Notentschärfen Code von der Plastikkarte ist;
- durch Eingabe des Notentschärfen Codes von der Plastikkarte über die Service Taste;
- vom persönlichen Konto auf starline.online aus. Es ist auch hier notwendig den Notentschärfen Code von der Plastikkarte einzugeben.



Die Bedienung des Anti HiJack Modus bei Verlust des TAGs wird im elektronischen Handbuch auf der Webseite help.starline.ru beschrieben.

Slave Modus

Im Slave Modus können Sie das System mit dem originalen Fahrzeugschlüssel steuern.

In diesem Modus wird die zusätzliche Autorisierung des Nutzers verwendet. Beim Deaktivieren des Werksalarms prüft das System, ob sich ein TAG in der Identifikationszone befindet. Das System wird nur dann entschärft wenn ein TAG gefunden wird.

Wird innerhalb von 10 Sekunden kein TAG erkannt, wird Alarm ausgelöst.

Freihand Modus



Um den Freihand Modus nutzen zu können, muss ein TAG oder ein Smartphone verwendet werden.

Der Freihand Modus ist für das automatische Schärfen und Entschärfen gedacht.

Befindet sich der TAG in der Nähe des Fahrzeugs, entschärft sich das System automatisch. Wenn der TAG aus dem Empfangsbereich verschwindet, wechselt das System automatisch in den Modus geschärft.

Der Freihand Modus kann per SMS Befehl (71 oder 70), per Sprachbefehl, aus der StarLine App oder vom persönlichen Konto auf der Webseite starline.online aus aktiviert oder deaktiviert werden.

Service Modus

Im Service Modus werden die Sicherheitsfunktionen vorübergehend deaktiviert und der Zugriff auf die Einstellungen des Systems verhindert. Empfohlen für die Wartung des Fahrzeugs.



Das Aktivieren und Deaktivieren des Service Modus ist nur bei entschärftem System in Fahrzeugnähe möglich.

Der Service Modus kann auf eine der folgenden Arten aktiviert werden:

- die TAG Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten;
- per SMS Befehl 51;
- per Sprachbefehl 51;
- aus der StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf der Webseite starline.online aus.

Der Wechsel der Farbe der LED im TAG auf gelb bestätigt die Aktivierung des Service Modus.



ACHTUNG! Im Service Modus ist der Wechsel zu den übrigen Modi verboten!

Der Service Modus kann auf eine der folgenden Arten deaktiviert werden:

- die TAG Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten;
- per SMS Befehl 50;
- per Sprachbefehl 50;
- aus der StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf der Webseite starline.online aus.

Wegfahrsperr-, Motorblockadefunktion

Die Verwendung dieser Funktion verbietet das Fahren ohne zusätzliche Autorisierung des Nutzers.

Die zusätzliche Autorisierung erfolgt durch Eingabe des Autorisierungscodes des Nutzers über Standard Fahrzeugtasten (z.B. den Multimedia Steuertasten am Lenkrad, den Fensterhebertasten) bei jedem Entschärfen. Der Code wird bei ausgeschalteter Zündung eingegeben.

Wenn der Autorisierungscode des Nutzers nicht eingegeben wird, wird der Motor für 1 Minute blockiert, sobald versucht wird das Fahrzeug zu bewegen, oder bis der Autorisierungscode des Besitzers eingegeben wird.

Motorstartfunktion (nur für STAR-S96)

Mit der Startfunktion können Sie den Automotor ferngesteuert und/oder automatisch starten/stoppen.

Ein Auto mit Schaltgetriebe für den ferngesteuerten und den automatischen Motorstart vorbereiten

Bevor der Motor ferngestartet werden kann muss das Verfahren „Leerlauf“ durchgeführt werden:

- Feststellbremse bei laufendem Motor anziehen. Die LED am Service Taster leuchtet auf;

- den Schlüssel vom Zündschloss abziehen. Der Motor läuft weiter;
- das Fahrzeug verlassen, alle Türen und Klappen schließen, das System schärfen. Der Motor stoppt;
- das System ist jetzt geschärft, mit der Option den Motor zu starten;
- in der StarLine App oder im persönlichen Konto auf der Webseite starline.online erscheint das Piktogramm "N";
- das System ist bereit den Motor ferngesteuert oder automatisch zu starten.



Wird nach Abschluss des Verfahrens „Leerlauf“ eine Tür geöffnet oder die Zündung eingeschaltet, ist der ferngesteuerte und/oder automatische Motorstart bis zur nächsten Ausführung des Algorithmus „Leerlauf“ verboten.

Ein Auto mit Automatikgetriebe für den ferngesteuerten und den automatischen Motorstart vorbereiten

Stellen Sie sicher, dass sich der Automatik Wählhebel in der Position "Parken" befindet.

Motor starten

Der **Fernstart** erfolgt durch eine der folgenden Methoden:

- per SMS Befehl 21;
- per Sprachbefehl 21;
- aus der StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf der Webseite starline.online aus.

Der **automatische Motorstart** kann unter einer der folgenden Bedingungen ausgeführt werden:

- über den Temperaturwert. Starten des Motors, wenn die Motortemperatur den angegebenen Wert unterschreitet. Der Temperaturwert wird in der StarLine App oder im persönlichen Konto auf der Webseite starline.online eingestellt;

- über den Spannungswert der Batterie. Starten des Motors, wenn die Batteriespannung den angegebenen Wert unterschreitet. Der Spannungswert wird in der StarLine App oder im persönlichen Konto auf der Webseite starline.online eingestellt;
- periodisches Starten des Motors mit Wiederholungen im eingestellten Zeitintervall. Das Intervall wird in der StarLine App oder im persönlichen Konto auf der Webseite starline.online eingestellt;
- über die Uhrzeit. Starten des Motors zu einer bestimmten Zeit. Die Uhrzeiten werden in der StarLine App oder dem persönlichen Konto auf der Webseite starline.online eingestellt.



Die Mindestlaufzeit des Motors beim Fernstart beträgt 10 Minuten. Sie kann im persönlichen Konto auf der Website starline.online oder in der StarLine App geändert werden.

Die Laufzeit kann per SMS Befehl 21, per Sprachbefehl 21, aus der StarLine App oder vom persönlichen Konto auf der Webseite starline.online verlängert werden.



ACHTUNG! Ein automatischer Motorstart findet nicht statt, wenn seit dem letzten Start weniger als 1 Stunde vergangen ist oder der vorherige automatische Start fehlgeschlagen ist.

Nach Fahrtende ist ein automatischer Motorstart frühestens 5 Minuten nach dem Abstellen des Motors möglich.

Motor abstellen

Der Motor wird ausgeschaltet wenn:

- er per SMS Befehl 20, per Sprachbefehl 20, aus der StarLine App, oder vom persönlichen Konto auf starline.online aus abgeschaltet wird;
- ein Alarm ausgelöst wird;
- das Fahrzeug sich in Bewegung setzt;
- die Motorhaube geöffnet wird;

- die Feststellbremse gelöst wird (bei manuellem Getriebe);
- der Wählhebel aus der Parkposition herausbewegt wird (bei Automatikgetriebe);
- das Bremspedal getreten wird.

Übernahme des laufenden Motors

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um mit dem Auto zu fahren, ohne den Motor nach dem Fernstart abzuschalten:

- **für Fahrzeuge mit Zündschloss:**
 - System entschärfen;
 - den Schlüssel ins Zündschloss stecken, auf Position "Zündung ein" drehen und losfahren;
 - die LED geht aus sobald sich das Fahrzeug bewegt, die Bremse getreten, oder die Feststellbremse gelöst wird;
- **für Fahrzeuge mit START/STOP Taste:**

Je nach Fahrzeug und Anschluss des Systems, sind mehrere Optionen möglich:

- **erste Option (*):**
 - System entschärfen;
 - Bremse 3 Sekunden lang getreten halten;
 - die LED geht aus. Danach kann das Fahrzeug gefahren werden (die START/STOP Taste wird nicht gedrückt);
- **zweite Option (*):**
 - System entschärfen;
 - START/STOP Taste ein- oder zweimal drücken (*);
 - die LED im Service Taster geht aus. Jetzt kann das Fahrzeug gefahren werden.



(*). Fragen Sie Ihren StarLine Händler nach der richtigen Methode um das Fahrzeug mit laufendem Motor zu übernehmen.

Funktion Motorvorwärmer

Die Funktion heizt den Motor vor dem Starten vor. Sie steht sowohl im manuellen als auch im automatischen Modus zur Verfügung.

Manueller Modus

Im manuellen Modus wird der Vorwärmer durch einen Befehl ein- und ausgeschaltet.

Der Vorwärmer wird durch eine der folgenden Methoden aktiviert:

- per SMS Befehl 221;
- aus der StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf starline.online aus.



Die Vorheizzeit in diesem Modus beträgt 20 Minuten. Sie kann vom persönlichen Konto auf starline.online aus oder aus der StarLine App geändert werden.



ACHTUNG! Die Betriebszeit kann von der angegebenen abweichen, wenn der Vorheizer andere, vom Werk vorgegebene, Einstellungen hat.

Um die Betriebszeit zu verlängern, muss der Befehl zum Starten der Heizung erneut gesendet werden.

Der Vorwärmer wird mit einer der folgenden Methoden ausgeschaltet:

- per SMS Befehl 220;
- aus der StarLine App;
- vom persönlichen Konto auf der Webseite starline.online aus.

Automatischer Modus



Die automatische Aktivierung wird im Installationsprogramm eingestellt, wenn das System montiert wird.

Im automatischen Modus wird der Vorwärmer vor dem Fernstart und/oder dem automatischen Start des Motors eingeschaltet. Wenn die Motortemperatur vor dem ferngesteuerten oder automatischen Start niedriger als die eingestellte ist, startet der Vorheizer. Hat sich der Motor auf die eingestellte Temperatur erwärmt oder ist die eingestellte Zeit abgelaufen, startet der Motor.

Der Vorwärmer wird nach Ablauf der eingestellten Zeit oder nach Erreichen der Temperaturschwelle ausgeschaltet.

Die Betriebszeit des Vorwärmers beträgt in diesem Modus 10 Minuten. Um die Betriebszeit zu verlängern, muss der Befehl zum Starten des Vorwärmers manuell gesendet werden.

Die Betriebszeit und die Temperaturschwelle zum Abschalten des Vorwärmers können im persönlichen Konto auf der Website starline.online oder in der StarLine App geändert werden.

Turbo-Timer Funktion

Verwenden Sie bei turbogeladenen Fahrzeugen die Funktion Turbo-Timer, um den Lader langsam herunter zu kühlen.



Die Turbo-Timer Funktion wird während der Installation vom Einbauer aktiviert.

Die Funktion wird wie folgt aktiviert:

- Feststellbremse bei laufendem Motor betätigen. Die LED im Service Taster leuchtet auf;
- den Schlüssel vom Zündschloss abziehen. Der Motor läuft dabei weiter;
- Fahrzeug verlassen, alle Türen und Klappen schließen und das System schärfen;
- wenn der Turbolader abgekühlt ist, stoppt der Motor.



Die Abkühlzeit des Turbos wird automatisch berechnet und hängt von der Motordrehzahl vor dem Ende der Fahrt ab. Die maximale Abkühlzeit des Laders beträgt 5 Minuten.

GSM Steuerbefehle



Eine Steuerung des Systems per SMS ist nur möglich, wenn im GSM Modul eine aktive SIM Karte eingesteckt ist.

Die Telefonnummer, von der aus der erste Anruf an die SIM Karte im System kommt, wird automatisch als Hauptnummer gespeichert.

Von dieser Nummer aus können alle Befehle ohne GSM Passwort gesendet werden. Um Befehle von anderen Nummern zu senden, geben Sie das Passwort am Anfang des Textes mit dem Befehl ein (senden Sie zum Beispiel die folgende SMS "1234 11" zum Scharfschalten, wobei 1234 das GSM Passwort und 11 der Befehl ist).

Das GSM Passwort wird beim ersten Anruf von der Hauptnummer des Besitzers eingestellt.

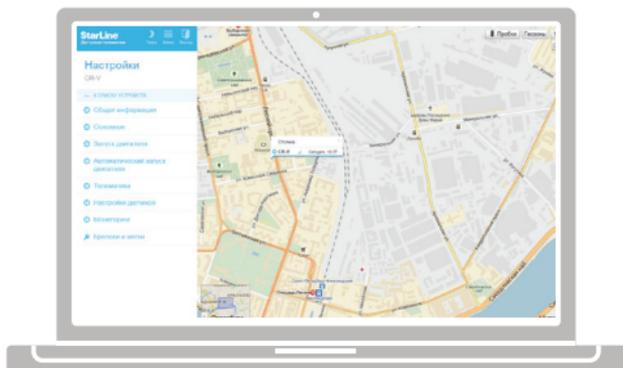
Liste der SMS Befehle:

SMS Befehl	Funktion
10	System entschärfen
O-	
11	System schärfen
O+	
12	Schärfen ohne Erschütterungssensor
13	Schärfen ohne zusätzlichen Sensor
14	Schärfen ohne Vorwarnung Erschütterungssensor
15	Schärfen ohne Neigungssensor und Bewegungssensor
19	Panikalarm
PANIC	
20	Ferngestarteter Motor aus
D-	
21	Motor Fernstart
D+	
220	Motorvorwärmer deaktivieren
221	Motorvorwärmer aktivieren

SMS Befehl	Funktion
30 XXXX	Deaktivieren des Anti HiJack Modus, wobei XXXX der Notfallcode des Systems ist, der auf der Plastikkarte des Inhabers angegeben ist
A- XXXX	
31	Anti HiJack Modus aktivieren
A+	
40	Position des Fahrzeugs anfordern
GPS	
41	Status des Fahrzeugs abfragen
AUTO	
45	Information zu Guthaben der SIM Karte und Signalqualität von GSM + GPRS anfordern
BALANCE	
MONEY	
50	Service Modus deaktivieren
S-	
51	Service Modus aktivieren
S+	
70	Freihand Modus deaktivieren
R-	
71	Freihand Modus aktivieren
R+	

Einstellungen ändern

Änderungen der Benutzereinstellungen können im persönlichen Konto auf der Website starline.online vorgenommen werden.



Registrierung neuer Geräte

Um neue TAGs und Smartphones anzulernen, nutzen Sie den Modus Geräteregistrierung.



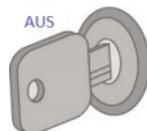
Um das unbefugte Registrieren neuer Geräte auszuschließen, kann nur bei entschärftem System in den Modus Geräteregistrierung gewechselt werden.



ACHTUNG! Alle TAGs und Smartphones müssen in einem Zyklus registriert werden. Die Registrierung neuer TAGs und Smartphones löscht alle vorherigen TAGs und Smartphones aus dem Speicher. Sie müssen erneut registriert werden. Insgesamt können bis zu 5 Geräte im System registriert werden.

Eintritt in den Modus Geräteregistrierung

1) System entschärfen.



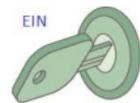
2) Zündung ausschalten (falls sie an ist).

7 Mal
drücken



3) Service Taste siebenmal drücken.

4) Zündung einschalten. Die LED im Service Taster blinkt siebenmal.



Es folgen Signale
zur Bestätigung

5) Der Eintritt in den Modus Geräteregistrierung wird durch 2x Blinken der LED und 2 akustische Signale bestätigt.

zweimal



TAG anlernen

1) Batterie aus dem TAG entfernen.



2) die Taste des TAG drücken, gedrückt halten und Batterie einlegen. Die LED leuchtet rot.



3) die Taste loslassen und darauf achten, dass die LED 10 Sekunden lang rot blinkt.



4) die erfolgreiche Kopplung des TAG wird durch ein grünes Blinken seiner LED und zweimaliges Blinken der blauen LED im Taster gemeldet. Bei fehlgeschlagener Kopplung bleibt seine LED rot.



5) für jeden TAG die Schritte 1 - 3 wiederholen.

Smartphone anlernen

Das Smartphone wird mithilfe der StarLine App registriert (siehe Anwendungsmenü "Smartphone als TAG").

- Bluetooth im Smartphone aktivieren und Suche starten;

- für Android - Code 000000 eingeben; für iOS - Kopplung aktivieren, falls ein Code benötigt wird - 000000 eingeben.

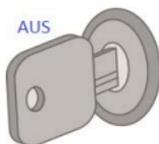


Modus Geräteregistrierung beenden

Dieser Modus wird automatisch nach 5 Minuten, oder mit Ausschalten der Zündung beendet.

Das Verlassen des Modus Geräteregistrierung wird durch akustische Signale und Blinken der LED im Service Taster bestätigt: 2 Mal, Plus die Anzahl, die der Gesamtzahl der registrierten TAGs und Smartphones entspricht.

Nach der Registrierung wird eine SMS mit einer Liste der registrierten Geräte an das Telefon des Nutzers gesendet.



Notentschärfen

Wenn der TAG verloren gegangen ist, die Batterie des TAGs entladen wurde, kein Zugang zur App besteht, oder der Anti HiJack Modus aktiv ist, verwenden Sie den Notfallcode, der auf der Plastikkarte angegeben ist, um das System zu entschärfen.

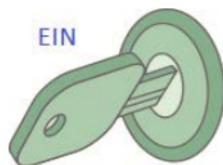
Code of emergency security deactivation

Service code

Technical support phone, toll free in Russia: 8-800-333-80-30

Das System kann wie folgt notentschärft werden:

1) Zündung einschalten. Alarm ist aktiviert.



2) die Service Taste so oft drücken, wie es der ersten Ziffer des Notentschärfen Codes entspricht.

X-Mal drücken

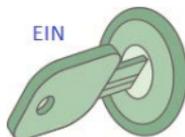


X ist die erste Ziffer des Notfallcodes

- 3) Zündung ausschalten. Die LED im Service Taster blinkt. Die Anzahl der Blinkimpulse entspricht der Position der Ziffer im Notfallcode (1,2,3 oder 4 Mal).



- 4) Zündung einschalten.



- 5) die Schritte 2-4 für die restlichen Ziffern des Notfallcodes wiederholen.

Wurde der Notfallcode korrekt eingegeben, bestätigen 3 akustische Signale der Sirene und dreimaliges Blinken der LED im Taster das Entschärfen des Systems.



Wenn der Notfallcode dreimal falsch eingegeben wurde, wird die Möglichkeit der erneuten Eingabe des Codes für 15 Minuten gesperrt und eine SMS Nachricht darüber an die Nummer des Nutzers gesendet.

Ein ungültiger Versuch, eine Nummer einzugeben, wird durch fünfmaliges Blinken der LED angezeigt.

Prozedur der Code-Eingabe am Beispiel 5342

	EIN	AUS	EIN	AUS	EIN	AUS
Zündung						
Service Taste drücken	5 Mal		3 Mal		4 Mal	
LED blinkt			1 Mal	2 Mal		3 Mal

	EIN	AUS	EIN
Zündung			
Service Taste drücken	2 Mal		3 Mal
LED blinkt	4 Mal		3 Mal

Autorisierungscode ändern

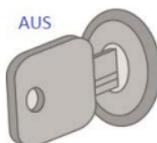
Der Autorisierungscode wird für die Autorisierung des Nutzers über die Standard-Fahrzeugtasten verwendet.

Dieser Code wird folgendermaßen geändert:

1) System entschärfen.



2) Zündung ausschalten (falls eingeschaltet).



3) Service Taste siebenmal drücken.



4) Zündung einschalten. Die LED im Taster blinkt 7x. Der Eintritt in den Modus Geräteregistrierung wird durch zweimaliges Blinken gemeldet.



5) Den neuen Autorisierungscode mit den unterstützten Standard Fahrzeugtasten im Abstand von höchstens 3 Sekunden eingeben. Jeder Tastendruck wird von einem Blinken der LED bestätigt.

drücken Standard
Fahrzeugtasten





Der PIN Code darf aus einer Folge von 2 bis 30 Klicks vorhandener Tasten bestehen. Eine Liste der vom Auto unterstützten Standard Tasten finden Sie auf der Webseite can.starline.ru.

Wenn nach dem Druck auf eine Taste die LED auf dem Service Taster nicht blinkt, wird diese Taste in diesem Fahrzeug nicht unterstützt.

- 6) 3 Sekunden nach dem Ende der Eingabe des PIN Codes bestätigen 2 kurze Töne der Sirene und 2x Blinken der LED die Annahme des Codes.

zweimal



- 7) Den zuvor eingegebenen PIN wiederholen.

- 8) Wurde der Code korrekt wiederholt, folgen 2 kurze Töne der Sirene und 2x Blinken der LED um den PIN Code endgültig zu bestätigen. Wurde der Code falsch eingegeben, sind 4 kurze Signale von der Sirene zu hören. In diesem Fall die Schritte 5 - 8 wiederholen.

zweimal



innerh. von 10
Sekunden
AUS



- 9) Innerhalb von 10 Sekunden die Zündung ausschalten um die Geräteregistrierung zu verlassen.

- 10) Das Verlassen des Modus Geräteregistrierung wird durch LED Signale am Service Taster und Piepen der Sirene bestätigt: zweimal, plus die Anzahl, die der Gesamtzahl der gekoppelten TAGs und Smartphones entspricht.

zweimal



Autorisierungscode

A sequence of six empty square boxes connected by blue right-pointing arrows, representing a 6-digit authorization code.

Seit der Firmengründung im Jahr 1987 hat AMPIRE ELECTRONICS nur das eine Ziel, dem Kunden die bestmöglichen Autoalarm-, Autohifi- und Multimediaprodukte zu liefern, die auf dem internationalen Markt erhältlich sind. Alle Fertigungsstätten und Zulieferer sind nach ISO-9001 bzw. QS-9000 zertifiziert. Die Qualitätsprodukte von AMPIRE werden weltweit verkauft.

Ein Kundenservice ist in vielen Ländern erhältlich.

Für nähere Informationen über Vertretungen im Ausland wählen Sie: +49-2181-81955-0.

Wir fokussieren auf zukunftsorientierte Entwicklung anwenderfreundlicher Produkte. Unser hoher Anspruch an Qualität, Funktionalität und Design zeichnet unsere Erzeugnisse aus. „German Development“ wird bei AMPIRE wörtlich genommen.

Langwadener Straße 60
D-41516 Grevenbroich
info@ampire.de

Support
+49 2181-81955-0
support@ampire.de

www.ampire.de